Trau Dich – hab Mut! Unter diesem Motto trafen sich Mitte Mai mehr als 110 Teilnehmer/-innen im Jugendbildungshaus Wartaweil am Ammersee zum Katimavic – ein inklusives Festival, wie es wohl kaum ein vergleichbares in Deutschland gibt: Alle zwei Jahre verbringen Menschen mit und ohne Behinderung vier intensive Tage mit Begegnung und Besinnung, Bildungsangeboten, Festen, Gottesdiensten, Gesprächskreisen und Freizeitaktivitäten zusammen. Alle Angebote und auch die Organisation werden von inklusiven Teams gestaltet, Entscheidungen fallen gleichberechtigt.

In diesem Jahr kamen Teilnehmer/-innen aus den Archen Landsberg und Ravensburg und fünf weiteren großen Einrichtungen der Eingliederungshilfe. Durch die Unterstützung von „Aktion Mensch“ und unter dem Dach der Arche-Deutschland ist es den Organisator/-innen wieder gelungen, die Teilnahme am Katimavic erschwinglich zu halten und niemanden wegen der Kosten für Unterkunft und Verpflegung auszugrenzen.

Weil es die Katimavics (das Wort stammt aus der Sprache der Inuit und bezeichnet den Gemeinschaftsiglu – den „Ort der Begegnung“) in Deutschland nun schon seit mehr als 20 Jahren gibt, kennen sich viele der Teilnehmenden, und auch dieses Mal gab es ein herzliches Wiedersehen unter Freunden. Die Treffen sind einfach eine lebendige Möglichkeit, den Geist und die Bewegung der Arche kennenzulernen.
Der Inhalt des Mottos „Trau Dich- Hab Mut!“ fand sich in allen Angeboten wieder, auch in den gemeinsamen Gottesdienstfeiern - für viele die Tageshöhepunkte. Das Liturgieteam mit Thomas Weißhaar, Annette Handte, Christoph Lotthammer, Gudrun Hauser, Pia Golder-Mack und Brigitte Regler gestaltete im Wechsel die Andachten, Morgenlobe, Messen und Abendmahlsfeiern. Nicht zu kurz kamen natürlich Freizeitangebote mit sportlichen Aktivitäten, Tanzabende oder Nachtschwärmertreffen.
Leider hat das Wetter nicht mitgespielt und das traditionelle Lagerfeuer musste ausfallen.

Alles und alle Bedürfnisse unter einen Hut zu bringen, ist nie ganz einfach, wenn die pflegerische Versorgung viel Zeit und Aufwand erfordert. Aber gemeinsam und mit genügend Mut ist uns das auch 2026 wieder gut gelungen. Bei der Abreise war für die meisten Anwesenden klar, dass man sich 2028 wieder beim Katimavic trifft.

Alfons Regler

Gefördert durch die
AKTION MENSCH